

Ansorge Training international

# Training zum/r Sprachtrainer/in: DAF/DAZ 2025/2026

Intensivkurse – Frühling- & Sommer (6-7 Wochen Mo-Mi)

10. 02. - 26. 03. / 31. 03. - 14. 05. / 28. 04. - 11. 06. 2025 16. 06. - 30. 07. / 14. 07. - 20. 08. 2025

> Semesterkurs - Sommer (6 Monate 1-2x/Monat Mi-Fr oder Fr/Sa) 19/21. 02. 2025 – 18. 07. 2025

> > ጲ

Semesterkurs - Winter (6 Monate 1-2x/Monat Mi-Fr oder Fr/Sa) 15/17. 10. 2025 – 20. 03. 2026

&

Intensivkurse – Herbst- & Winter - (6-7 Wochen Mo-Mi)

06. 10. - 12. 11. / 27. 10. - 10. 12. 2025 12. 01. - 25. 02. / 09. 02. - 18. 03. 2026

Gemäß § 7 IntG-DV (Integrationsgesetz-Durchführungsverordnung)
Anerkannt entsprechend der Qualitätsanforderungen und
Formalkriterien der AMS Richtlinien
für ErwachsenenbildnerInnen in Österreich

Leitung:

Mag.<sup>a</sup> Helga Ansorge Grünentorgasse 8/2-5 A - 1090 Wien Tel. 01 / 942 25 17 Mobil. 0699 1/ 942 25 18 e-m@il: ansorge@ati.co.at www.ati-training.at www.ati.co.at











Das freiwillige "wien-cert"Zertifizierungsverfahren ist ein vom Qualitätsrahmen für Erwachsenenbildung in Österreich (Ö-Cert) anerkanntes Qualitätssicherungsverfahren zur Gewährleistung
hoher und vergleichbarer Standards und
Transparenz im Wiener Erwachsenenbildungssektor.

Bildungsträger, die "wien-cert"-zertifiziert sind, können unter anderem regelmäßig nachweisen, dass sie Erwachsenenbildung als ihren wirtschaftlichen Kernbereich mit pädagogisch didaktisch geschultem Personal umsetzen sowie im Sinne der Kundlnnen eine dokumentierte Qualitätsentwicklung "leben".

Viel Qualität auf einen Blick – wir sind auch Ö-Cert-Qualitäsanbieter/in in der Erwachsenenbildung. Es legt österreichweit Qualitätsstandards für Erwachsenenbildungsorganisationen fest und schafft Transparenz für Bildungsinteressierte und für FördergeberInnen

Anerkennung nach den Kriterien des § 2 Abs. 1 Ziffer 1b der Integrationsvereinbarungs-Verordnung am 05. 09. 20016 Rezertifiziert gemäß § 7Abs.2 IntG-DV (Integrationsgesetz-Durchführungs-verordnung) 12. 12. 2022

Lehr- & Ausbildungsinstitut seit mehr als 25 Jahren









# Inhalte des Lehrgangs zum/r DAF/DAZ Sprachtrainer/in

Die Nachfrage nach **qualifizierten Trainern/innen** mit langjähriger Praxis wird sowohl auf dem freiberuflichen, dem arbeitsmarktpolitischen als auch institutionellen und firmeninternen Sektor im In- und Ausland immer größer. Da viele TrainerInnen keine Zertifikate vorweisen können und sehr wenig Zeit für Weiterbildungen neben der beruflichen Praxis erübrigen können, werden in diesem Lehrgang die **Kenntnisse**, **Fertigkeiten und die Praxis** des Trainers/ der Trainerin mit einem Schwerpunkt für die **Vermittlung der deutschen Sprache** in der **Erwachsenenbildung** erworben und um ein Vielfaches erweitert. Neben der Aneignung aller notwendigen **theoretischen Grundlagen** stehen die **selbständige Unterrichtsgestaltung** und **Unterrichtspraxis** im Fokus und werden mit einem anerkannten **Zertifikat** honoriert.

#### Schwerpunkte sind:

- 1. **Gesprächsleitung** mit einem/r Einzelnen oder zwischen Gesprächsteilnehmern/innen in unterschiedlichen Situationen wie z.B. mit AuftraggeberInnen oder TrainingsteilnehmerInnen.
- 2. **Gruppenleitung** und **Unterrichtspraxis** auch unter schwierigen Voraussetzungen.
- Methoden und Unterrichtsmaterial für die einzelnen Phasen der Sprachaneignung
- 4. **Stimmtraining** & -hygiene für Vieltrainierer/innen & Sprachvermittler/innen.
- 5. **Didaktik & Methodik**, Lernen in der Erwachsenenbildung speziell in der **Vermittlung von Sprachen**.
- 6. **Lernziele** und daraus folgend Trainingsziele formulieren und schlussfolgernd notwendige Schritte und Sequenzen vorbereiten.
- 7. Selbständiges Erarbeiten von Trainingsdesigns.
- 8. **Lernprozesse** begleiten und den Voraussetzungen der Lernenden entsprechend teilnehmendengerecht anpassen.
- 9. Erstellung einer einsatzbereiten **Methoden- & Lernmaterialmappe** für die Praxis.



## Welchen **Nutzen** ziehen Sie speziell aus dieser Form eines Trainings?

- 1. Die Erweiterung Ihrer sozialen Kompetenzen
- Fertigkeiten zum Umgang mit TrainingsteilnehmerInnen sowie AuftraggeberInnen
- 3. Intensive Auseinandersetzung und individuelle Betreuung durch kleine Trainingsgruppen von max. 3 10 Personen
- 4. Selbständiges Abhalten und Protokollieren von Praxisunterricht
- 5. Eine **Methoden-/ Lehr- & Lernmaterialmappe** für den sofortigen Einsatz
- 6. Fertige, nachvollziehbare **Konzepte** für 2tages Trainings zu den einzelnen Themenschwerpunkten.
- 7. Praxiserfahrung durch praxisnahe Übungen und die Möglichkeit nach Absprache als **Co Trainer/in Erfahrungen** zu **sammeln**.

#### **Methodenform:**

Die **Praxisarbeit** und die Erfahrungen mit und in der Trainingsgruppe sowie die Verantwortung jedes/r Einzelnen für die Gruppe sind wesentlicher Bestandteil des Trainingskonzeptes.

Theorieinput, Kleingruppen- & Plenums-Diskussionen, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Unterrichtspraxis und Wahrnehmungsübungen, Methoden- & Materialeinsatz, werden den Themen entsprechend eingesetzt. Selbsterfahrung, Reflexion sowie Feedback zur Selbst- und Fremdwahrnehmung stellen die Basismethoden dar.

Durch protokollierte Übungs-/Peergruppen und Unterrichtspraxis im Institut werden die Kenntnisse und das Erlernte gefestigt und Lern-Netzwerke gebildet. In der abschließenden praktischen Prüfungs-Trainingssequenz wird das Erlernte verwendbar umgesetzt.



#### **Zielgruppe**

Dieser Lehrgang richtet sich an alle Interessierten, die die Qualifikation für das Berufsbild des Experten/der Expertin für die Vermittlung der deutschen Sprache als Fremd- oder Zweitsprache erwerben möchten.

#### Voraussetzungen für den Abschluss dieses Lehrgangs:

- Deutsch als Muttersprache bzw. gute Deutschkenntnisse
- Gute Orthographie- & Grammatikkenntnisse
- Informations-, Aufnahmegespräch.
- Mind. 75% Anwesenheit in den Modulen damit gemäß § 7 IntG-DV (Die DAF/DAZ-Zusatzausbildung muss ein Ausmaß von mind. 180 UE à 45 Minuten in Theorie und Praxis aufweisen, (davon müssen 100 UE Präsenzeinheiten darstellen).
- Vorlage der Methoden- & Lernmaterialmappe.
- Vorlage der Abschlussarbeit und positive Teilnahme an der Praxisprüfung.
- Nachweis über die Unterrichtspraxis.
- Ohne angestrebte ÖIF-Zertifizierung: Für alle Interessierten, die diese Fertigkeiten in ihrem derzeitigen oder zukünftigen Berufsfeld nutzen möchten.
- Abschluss ATi-Zertifikat.



### Voraussetzungen entsprechend der IntG-DV; BGBI.II.Nr.286/2019 Aufnahme in die Datenbank des ÖIF als Lehrkraft<sup>1</sup>

Voraussetzung bezüglich Ausbildung: Folgende Belege

- Erstsprache Deutsch oder Sprachdiplom C1 oder höher,
- Reifeprüfungszeugnis einer deutschsprachigen Schule im Sinne der allg. Universitätsreife §64 Abs.1 Universitätsgesetz oder
- ein Hochschulabschluss in einem deutschsprachigen Studienfach in einem deutschsprachigen Land
- Dienstbestätigung zum Nachweis der jeweils geforderten (450 Std. à 45 Minuten) Unterrichtserfahrung im Bereich DaF/DaZ in der Erwachsenen- oder Jugendbildung sowie
- 1.) ein abgeschlossenes DaF- oder DaZ- Universitätsstudium im Ausmaß von mind. 120 ECTS-Punkten,
- 2.) ein abgeschlossenes Studium der Germanistik oder eine Lehrberechtigung im Fach Deutsch an einer öffentlichen oder mit Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten Schule,
- 3.) ein abgeschlossenes anderes neuphilologisches Studium oder abgeschlossenes Studium der Sprachwissenschaften oder abgeschlossenes Studium der Translationswissenschaften (gewählte Sprache Deutsch) mit jeweils Unterrichtssprache Deutsch im Ausmaß von mind. 180 ECTS oder
- 4.) ein Österr. Universitätsstudium (alle Studienrichtungen) oder einen österr. Universitätslehrgang im Ausmaß von mindestens 180 ECTS oder einen ausländischen Studienabschluss, welcher einem inländischen entspricht im Sinne des §6Abs. 6 Anerkennungs- und Bewertungsgesetz, BGBl. I Nr. 55/2016,
  - & dieser Lehrgang (gemäß § 7 IntG-DV)

#### oder

Erstsprache Deutsch oder Sprachzertifikat C1, und 1500 Std. à 45 Minuten Unterrichtserfahrung im Bereich DaF oder DaZ in der Erwachsenen- oder Jugendbildung sowie Reifeprüfungszeugnis einer allgemeinen Universitätsreife im Sinne §64 Abs.1 Universitätsgesetz & dieser Lehrgang (gemäß § 7 IntG-DV) Daf/DaZ-Zusatzausbildung

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Siehe Informationsblatt für Lehrkräfte ÖIF <a href="https://www.integrationsfonds.at">https://www.ris.bka.gv.at</a>



#### **ÜBERSICHT**

#### **Organisation:**

Zur Auswahl stehen Intensivkurse bzw. Semesterkurse

Intensivkurse finden w\u00f6chentlich \u00fcber 7 Wochen statt und sind

Wochentags- Mo-Mi Lehrgänge Mo - Mi 09-15h oder

Mo-Do Lehrgänge Mo - Do 17-20.30h

Semesterkurse finden 1-2 x monatlich über 6 Monate statt und sind

Wochenendfrei- Do, Fr

Wochenend- Fr, Sa Lehrgänge. 1. Tag 17-21h / 2. Tag 09-21h oder

Wochentags- Mi-Fr Lehrgänge. Mi/Do 09-15h & Fr 09-13.30h

Startmodul 8 Std.

**10 Ausbildungsmodule** mit insgesamt **160 Std**.

Übungs-/Peergruppen mit weiteren 20 Std.

Methodenmappenerstellung mit 46 Std.

Praxisprüfungsvorbereitung mit 36 Std.

= Gesamtstundenanzahl 270 Std.

Ein Wechsel zwischen Wochenendfrei-Lehrgangsgruppe: Do./Fr., Wochenend-Lehrgangsgruppe: Fr./Sa oder Wochentags-Lehrgangsgruppe: Mi-Fr ist nicht möglich.

Sie entscheiden sich für eine Variante.

Die selbständige Unterrichtspraxis findet im Institut einerseits begleitet und angeleitet im Modul 5 und andererseits zwischen den einzelnen Modulen statt. Diese Termine werden vor Ort vereinbart.

Die Methoden- und Lernmaterialmappe sowie die Abschlussarbeit werden teilweise zwischen den Modulen erstellt.

Um verschiedene Gesprächs- und Gruppenleitungsstile kennenzulernen, wechseln die Trainer/innen nach einzelnen Modulen.

Die Entscheidung über die Wahl der Trainer/innen, sowie inhaltliche und terminliche Änderungen, behält sich ATi vor.

Die Abschlussarbeit beinhaltet die Erarbeitung eines Prüfungsdesigns sowie die praktische Durchführung einer Trainingssequenz in der Trainingsgruppe.

Nach Absolvierung des Gesamtlehrgangs und der Erstellung einer

Methoden- und Lernmaterialmappe inklusive Praxisprüfung sowie des Nachweises der Unterrichtspraxis erhält jede/r Teilnehmer/in ein **anerkanntes Zertifikat.** 



#### <u>Ausbildungsablauf:</u> "Training zum/r Sprachtrainer/in: DAF/DAZ": Einstieg bis 2. Modul.

Startmodul 1: 6 Std. & 2 Std Nachbereitung  Kennenlernen: Entwicklungsziele/ Organisation & Rahmenbedingungen des Legangs & der Prüfung/ Bedarfe an den Lehrgang/ Lernvoraussetzungen, Lernfe und Rahmungen für Unterricht schaffen/ Lernzielbestimmung/ Erkennen und Asprechen von Lerntypen/ Methodenmappe/ Trainingsauftrag  Bedarfs- & Problemerhebung/ Abgrenzung Training-Coaching - Kriseninter vention/ Kommunikations-, Lehr- & Lernmodelle/ Systemische- Gesprächs führung/ Auftragsklärung/ Prinzipien der Andragogik/ Methodik der Erhebt von Lernmotivation & Lernbedarf/ Coachingtools: S(E)E-Stern®-Methode/ ben und Nehmen von Feedback/ Methodenmappe	lder . <b>n-</b>
Modul 2: 12 Std. & 4 Std Nachbereitung  vention/ Kommunikations-, Lehr- & Lernmodelle/ Systemische- Gesprächs führung/ Auftragsklärung/ Prinzipien der Andragogik/ Methodik der Erhebe von Lernmotivation & Lernbedarf/ Coachingtools: S(E)E-Stern®-Methode/	;-
	-
12 Std. Methodenmappenerstellung, protokollierte Übungsgruppen: Üben von Praxisunterricht	
Modul 3: 12 Std. & 4 Std Nachbereitung  Konfliktgespräche/ Konfliktmanagement/ Kommunikationstheorien/ Verholitensmusteranalyse/ Haltung & Selbstmotivation/ Rolle als Trainer_in/ Psych giene/ Selbsterfahrung/ GFK/ Grundlagen didaktischer Leitbegriffe: Selbststimmung & Selbstwirksamkeit/ Grundlagen der Gruppendynamik	ohy- be-
Modul 4: 12 Std. Nachbereitung 4 Std  Soft Skills: Die Sprechstimme als Instrument & Verhaltenspsych. Grdlg., Sprechs kripts. Stimmtools & Atmung für unterschiedliche Gesprächssituationen: Präsen tion/Moderation im Training/ Teilnehmerlnnenzentrierte Lernarbeit/ Hörwahrne mung, Hörverstehen & Sprechen: Phonetik/ Artikulation/ Sprachgebrauch: Lau & Wortbildung	ta- h-
12 Std. Methodenmappenerstellung, protokollierte Übungsgruppen: Üben von Praxisunterricht	
Modul 5: 6Std/2Std. 6S	KOG tokoll <b>gs-</b> s im
Mein Stil als Trainer_in/ Effektives Erarbeiten & Planen von Trainingseinheiten Trainingsarten/ Trainingsphasen/ Zielgruppen- & Lernzielorientierung/ Methode Medieneinsatz/ Trainingsdesigns/ Seminarplanung & -gestaltung mit einer erar teten, einsatzbereiten Methodenmappe, Methodik & Didaktik/ Lernmodelle/ I ebenen/ Erwachsenengerechtes Lernen/ Lerntransfer/ Fragen rund um die Pro Rollenspielkonstruktion	en- & bei- .ern-
12 Std. Methodenmappenerstellung, protokollierte Übungsgruppen: Üben von Praxisunterricht	
Mein Profil: Managing Diversity: Schwerpunkt Gender Mainstreaming & Interkul Modul 7: 22 Std & 2 Std gung/ Umgang mit schwierigen, ethisch herausfordernden Situationen/ Didak -methodische Herangehensweisen bei Ausgrenzungstendenzen/ Vielfalt als por Ressource im Lernsetting/ Vielfalt vs. Unterschiedlichkeit vs. Reichhaltigkeit	i- tisch
12 Std. Methodenmappenerstellung, protokollierte Übungsgruppen: Üben von Praxisunterricht	
Modul 8: 8 Std. Nachbereitung 8 Std  Nachbereitung 8 Spracherwerb/ individ. Voraussetzungen der Lernender Sprachgebrauch & Sprachlernen/ Universalgrammatik/ Deutsch im Kontex Von Mehrsprachigkeit/ Fremdsprachenwachstum	1/
Modul 9&10: 16 Std. Nachbereitung 16 Std  Selbständig  Die Praxis des Sprachunterrichts: Methodisch-didaktische Konzeption zur V mittlung von grundlegenden rezeptiven und produktiven sprachlichen Fer keiten/ Textanalyse/ Hörverstehen/ phonetische Kompetenz/ Materialeinsch kreiten/ Std  Arbeitstechniken/ Methoden im Einsatz/ Fehler als pos. Lernquelle/ gelenkt freies Schreiben/ Inhaltlichkeit/ Leseverstehen: Textsorten/ spielerisch kreat Lernen/ Erstellung eigener Unterrichtsmaterialien  Protokol. Übungsgruppen: Üben von Unterricht/ Methodenmappenerstellung/Recherc	tig- atz/ es & ives
54 Std. & Erstellung d. Abschlussarbeit/ Abgabe der Abschlussarbeit & Methodenmappe	10 101
Modul 11:  8 Std.  Praxisprüfung: Durchführung eines begutachteten 1,5stündigen Praxisunterrich mit Trainingsdesign, Gruppenleitung & Medieneinsatz im Training/ Zertifikatverleihung	ıts



#### Voraussetzung: Informationsgespräch

Wir bieten Ihnen vorweg ein persönliches Informationsgespräch an. Dieses Gespräch ist <u>kostenlos</u> und bietet Ihnen Informationen und Entscheidungshilfen für den Lehrgang.

- Sie können sich detailliert über die Ziele, Inhalte und Methoden der einzelnen Module informieren.
- Sie können Ihre persönlichen Motive, inhaltlichen Erwartungen und Ziele überprüfen und präzisieren

#### Kosten Sprachtrainer/in:

Die Lehrgangskosten beinhalten auch Skripten und Prüfungsgebühren:

(•	Intensiv-Wochentags-(Mo-Mi) lehrgänge	09 – 15.0	00h	&
•	Intensiv-Wochentags-(Mo-Do) lehrgänge	17 – 20.		&
•	Semester-Wochenendfrei-( Do/Fr) lehrgänge	17 - 21/	9-21h	&
•	Semester-Wochenend-(Fr/Sa) lehrgänge	17 - 21/	9-21h	&
•	Semester-Wochen tags-(Mi-Fr) lehrgänge	2x 9-15/	9 - 13	.30h
	Sozialtarif, Förderung, StudentInnen, Arbeitsuche	ende:	€ 2.	.300,-*
	Berufstätige:		€ 2.	.600,-*
	Voll-Berufstätige:		€ 2.	.900,-*
	* die Bildungsleistungen sind umsatzsteuerbefreit gem. § 6 Abs 1 Z	11 lit a UStG		
	© Frühbucher/innenbonus			
	Bei Einzahlung des gesamten Beitrages bis vor L halten Sie 10% Ermäßigung.	ehrgang.	sbegin	n er-

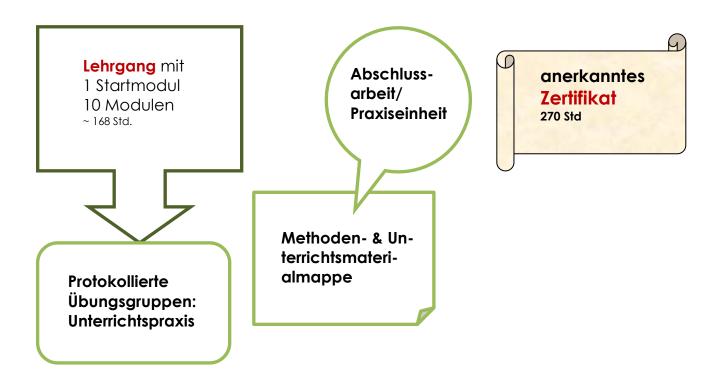
Ohne Ermäßigung gilt die Einzahlung des halben Gesamtbeitrags als meldung zum Lehrgang, wobei die **Reihung der Einzahlungen die Reihung der Teilnahme** bestimmt. Der Restbetrag muss bis zum letzten Trainingsmodul eingezahlt werden.

Sollte keine dieser Zahlungsformen für Sie passen, so sprechen Sie uns bitte darauf an.

Wir bilden unsere Vortragenden selber aus und freuen uns über potentielle Bewerbungen Ihrerseits nach Besuch dieses Lehrgangs.



#### **Gesamtüberblick DAF/DAZ - Trainer/in:**



#### Ansprechpartnerin für die Lehrgänge & Veranstaltungsort:

#### Mag.<sup>a</sup> Helga Ansorge

Grünentorgasse 8/2-5 A - 1090 Wien

Telefon: 01 / 942 25 17 Mobil: 0699 1 / 942 25 18 E-m@il: <u>ansorge@ati.co.at</u>

#### Impressum/Herausgeberin:

ATi e.U. I Ansorge Training international

Druckfehler, Irrtümer sowie inhaltliche, preisliche und terminliche Änderungen vorbehalten





#### Notizen



#### Notizen